

Pressemitteilung

EINE EXZELLENT GESCHRIEBENE ANALYSE ÜBER DIE PREPPERSZENE

In ihren Augen ist auf den Staat kein Verlass mehr, das Gemeinwesen zerfällt, der Einzelne muss die Initiative ergreifen. Sie ziehen sich zurück aufs Land, sorgen finanziell vor, um kommende Engpässe zu überbrücken, oder werden zu „Werwölfen“, die den Tag X erwarten, um die Macht an sich zu reißen und die Städte zu plündern.

Die Prepper waren vorbereitet auf die Krise, mit der die Covid-19-Pandemie den planlosen Rest der Gesellschaft kalt erwischt hat. Sie hatten vorgesorgt und waren bereit, das Heft des Handelns selbst in die Hand zu nehmen. Dies geschah nicht, aber die Prepper sind dennoch vorbereitet: Die nächste Krise kommt bestimmt.

Die prämierte Autorin Gabriela Keller beleuchtet erstmals eine vielfältige Bewegung, die sich bis weit in die Mitte der Gesellschaft zieht. Bei ihren Undercover-Recherchen und einer Reise quer durch Deutschland traf sie auf Durchschnittsbürger, Superreiche, Außenseiter mit Hang zur Weltuntergangsstimmung, Verschwörungsideologen, Rechtsextreme und militaristisch aufgekratzte Pfadfindernaturen.

Gabriela Keller
Bereit für den
Untergang: Prepper

Verlag Das Neue Berlin
240 Seiten, Hardcover,
mit Abb.
18,00 €
ISBN 978-3-360-01372-9

Gabriela Keller, geboren 1975, ist Investigativreporterin bei correctiv.org und befasst sich mit Themen wie Immobilienspekulation und Geldwäsche. Sechs Jahre lang lebte sie als freie Reporterin und Korrespondentin in Syrien und dem Libanon. Die Erfahrung schwerer Krisen und politischer Gewalt hat auch ihren Blick auf die deutschen Zustände verändert. Sie arbeitete dann bei der »tageszeitung« und der »Berliner Zeitung«, schrieb Reportagen über soziale Randgruppen und Demokratieerfall. Gabriela Keller erhielt 2018 den DuMont Journalistenpreis für die beste Recherche.

Der Titel ist als Buch- und E-Book-Ausgabe erhältlich.
eBook 14,99 €, ISBN: 978-3-360-50178-3

 facebook.com /
Eulenspiegelverlagsgruppe

 instagram.com /
verlag_eule

 twitter.com /
Verlag_Eule